

Evangelisches Pfarramt

das  
senfkorn  
online

London-Ost

GEMEINDEBRIEF

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
London / Forest Hill**

*Außenstationen in Brighton /  
Haywards Heath; Canterbury;  
Sevenoaks / Tonbridge /  
Tunbridge Wells*

**Evangelisch-lutherische Kirche  
St. Marien mit St. Georg  
London / St. Pancras**

**Evangelisch-lutherische Kirche  
St. Albans und Luton**

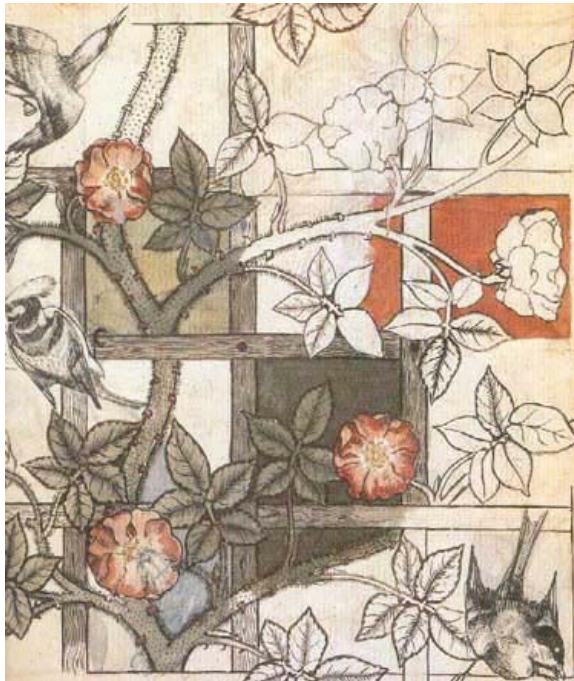
JUNI - JULI 2005

*Und es geschah des HERRN Wort zu mir:*

*Jeremia, was siehst du?*

*Ich sprach: Ich sehe einen erwachenden Zweig.*

*(Jeremia 1,11)*



*William Morris: Wallpaper*

## Ich sehe einen erwachenden Zweig

Die Natur hat ihr Grün entfaltet. Rote und gelbe, weiße und blaue Blüten strahlen uns entgegen. Aber wir sehen schwarz.

*Was siehst du?* fragt Gott seinen Propheten. Jeremia ist ein junger Mann aus einer Priesterfamilie vom Lande. Gott hat Jeremia gerufen, SEIN Wort in dieser Welt zu verkündigen. Aber wer will schon auf Gottes Wort hören? Die Bedrohung von außen rückt immer näher und innenpolitisch liefert man sich erbitterte Machtkämpfe. Die Menschen arbeiten an ihrer Karriere, investieren in ihr äußerliches Erscheinungsbild und alle, die es nicht schaffen, werden verachtet. Gott wird nur dann in das Lebensbild eingebaut, wenn es nützlich erscheint.

*Was siehst du, Jeremia?* Und Jeremia antwortet: Ich sehe einen erwachenden Mandelzweig. Jeremia weiß von Kind an, wie ein Mandelbaum aussieht. Das ist der Baum, der nach dem Winter als erster seine Blüten entfaltet; gegen die Kälte in der Welt wagt er sich heraus, ohne zu zögern, ohne Sicherheit.

*Ich sehe einen erblühenden Mandelzweig.* Ist das eine angemessene Antwort auf Gottes Ruf? Hätte Jeremia nicht etwas klüger oder origineller antworten können? Hätte er nicht etwas sagen können, das die Wirklichkeit kritisch analysiert und die Menschen richtig einschätzt? Hätte er nicht Gottes Größe und Allmacht berücksichtigen müssen? Doch Gott bestätigt Jeremias Antwort: Du hast richtig gesehen. Und dann nimmt Gott selbst diese Antwort auf und spricht: Ich will wachen über meinem Wort, daß ichs tue.

Jeremia sieht, was sein Leben geprägt hat und was ihm am Herzen liegt. Was er vor Augen hat, spricht er vor Gott aus. Und das ist genau das Richtige. Entdecken Sie, wo sich vor Ihren Augen Blüten entfalten gegen die Kälte in der Welt. Freuen Sie sich an der Schönheit der Natur, den Fragen der Kinder und Enkel. Nehmen Sie wahr, was die Menschen an Ihrer Seite Ihnen mitteilen wollen, auch wenn sie denken, sie wissen schon alles voneinander. Spüren Sie die kleinen Zeichen des neuen Lebens in Ihrem Leben auf! Sie sind nicht nur Ihre Arbeit oder Ihre Familie, Sie sind auch nicht nur Ihre Krankheit oder Ihre Fehler. Genauso, wie Sie sind, hat Gott Sie geschaffen und gerufen. Jede und jeden von uns fragt Gott: *Was siehst du?* Jeremia zeigt uns, wie einfach die Antwort sein kann, wenn wir uns nicht verstellen, wenn wir weder gefallen wollen, noch immerzu die schlechten Seiten hervorheben. Wenn wir in unserem Herzen das Staunen wiederfinden und die Freude zulassen, dann antworten wir mit dem, was wir sagen und tun auf Gottes Frage: Was siehst du? Und was Sie sehen, können Sie aussprechen vor Gott. Weil Gott selbst über seinem Wort wacht, weil er tut, was er sagt, bleibt das Leben.

Iris Hellmich

**SIE SIND HERZLICH EINGELADEN  
ZU UNSEREM GEMEINDEAUSFLUG NACH WALTHAM ABBEY  
AM SONNTAG, DEM 19. JUNI 2005**

- 9.00 Uhr Abfahrt des Busses von der Bonhoefferkirche
- 10.00 Uhr Abfahrt des Busses von St. Marien (Judd Street)
- ca. 11.00 Uhr Ankunft in Waltham Abbey
- ca. 17.00 Uhr Rückfahrt ab Waltham Abbey

Dazwischen: Spaziergänge, Besichtigungen, nette Gespräche, Möglichkeit zum Kaffee- oder Teetrinken, Gottesdienst...

**Bitte bringen Sie ein Lunchpaket mit!**

*Melden Sie sich zum Gemeindeausflug bitte umgehend mit einem Scheck über £10 Unkostenbeitrag (Kinder und selbständig Anreisende £5) an bei: Frau K. Hellmer, 65 Holmesfield Court, Belsize Grove, London, NW3 4TU.*

*(Scheck bitte auf St. Mary's German Lutheran Church ausstellen!)*

*Internationales Jugendtreffen in der Bonhoefferkirche vom 23.-27. Juni 2005:*

*„Dietrich Bonhoeffer - Christentum und soziale Verantwortung“  
Was tragen Bonhoeffers Gedanken für junge Menschen heute aus?*

*Wo berührt sich seine Lebenswelt mit der ihrigen?*

*Diesen spannenden Fragen werden Jugendliche aus Deutschland, Schweden und (hoffentlich) auch England in der Bonhoefferkirche nachgehen.*

*Anhand von einigen Texten, einem Film und Diskussionsrunden wird so das Andenken Bonhoeffers auch in der jüngeren Generation bewahrt und mit neuen Fragen konfrontiert. Am Sonntag, dem 25. Juni werden die Jugendlichen mit uns gemeinsam den Gottesdienst in der Bonhoefferkirche feiern.*

*Natürlich wird auch der Erlebnisfaktor in London nicht zu kurz kommen. So stehen Stadtrundgänge, ein Musicalbesuch und eine Begegnung in der Deutschen Botschaft auf dem Programm.*

*Falls Sie noch Jugendliche im Alter zwischen 15-18 kennen, die Interesse haben, lassen Sie es uns bitte wissen! Mitglieder der Bonhoeffergemeinde, die die jungen Gesichter begrüßen und das quirlige Treiben erleben wollen, sind am Freitag, dem 23. Juni vormittags herzlich eingeladen, vorbeizukommen.*

*Stefanie Schmitt*

Teilweise freute ich mich auf die Gemeindefreizeit in Hoddesdon, teilweise war ich nicht ganz sicher, da mein Mann und ich das erste Mal daran teilnahmen. Doch als wir am Freitagnachmittag in der Liverpool Street Station die ersten Teilnehmer trafen und fröhlich nach Hoddesdon weiterfuhren, waren meine Zweifel verflogen.

In High Leigh angekommen, erhielten wir ein warmes Willkommen und bei einer Tasse Tee im gemütlichen Tearoom warteten wir auf die restlichen Mitteilnehmer aus St. Albans und St. Marien. Danach verlief alles reibungslos. In dem uns zugewiesenen Zimmer, modern und freundlich, war schnell ausgepackt und wir fanden uns bald zurecht in den praktisch angelegten, gepflegten Räumlichkeiten. Da wir hungrig waren, schmeckte das hervorragende Abendessen bei fröhlicher Unterhaltung besonders gut. Auf vier Tische für je acht Personen aufgeteilt, hatte man bei jeder Mahlzeit andere Tischnachbarn, für gegenseitiges Kennenlernen sehr förderlich - wie auch die darauffolgende Vorstellungsrunde.

Am nächsten Tag nach dem Frühstück und Morgengebet ging es schnell an die Arbeit. In drei große helle Räume verteilt, behandelte jede Gruppe das 1. Thema: Der Brief des Paulus an die Galater. Es ist erstaunlich, wie die Meinung anderer Menschen zu eigenen Gedanken anregt. Nach der Kaffeepause folgte das 2. Thema: Was heißt Evangelium? Wieder folgte ein lebhafter Gedankenaustausch. Nach dem Mittagessen stand für die, die Lust hatten, ein großer Spaziergang auf dem Plan.

Bei schönem Wetter genossen wir das frische Grün in dem mit Anemonen übersäten, nahen Wäldchen. - Erfrischt, nach einer Tasse Tee trafen wir uns wiederum im Tagesraum zur Zusammenfassung unserer Gruppenarbeit. Gleich danach führte uns Frau Hellmich in die Kunst des Seidenmalens ein, wobei wir unter viel Spaß unsere Kunstwerke gegenseitig gebührend bewunderten.

Der gesellige Abend, zu dem alle kräftig zur fröhlichen Unterhaltung beitrugen, war ein schöner Abschluß nach einem ausgefüllten Tag.

Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück und Morgengebet diskutierten wir zusammen das 3. Thema: Streit unter den Christen.

Nach willkommener Kaffeepause hatten wir Gelegenheit, beim Abschlußgespräch unsere Gedanken über Paulus, sein Verhältnis zu Petrus und zu den Gemeinden in Galatien auszusprechen, sowie unser Urteil über den Verlauf der Gemeindefreizeit. Der von Frau Anne-Marie Dawe geleitete nachmittägliche Abendmahlsgottesdienst, bei dem wir alle im Kreis saßen, begann mit einem hübschen kleinen Blockflötenkonzert und das gegenseitige Austeilen von Brot und Wein wurde als besonders schön empfunden.

Nach ein paar Gruppenaufnahmen im Garten verabschiedeten wir uns



voneinander mit dem Gefühl, eine wunderschöne Zeit erlebt zu haben. Der reibungslose Ablauf, die gute Harmonie und fröhliche Atmosphäre machten die Gemeindefreizeit in High Leigh zu einem unvergeßlichen Erlebnis und ist vor allem Herrn und Frau Hellmich zu verdanken. Für ihre viele Arbeit und Mühe unseren ganz besonderen Dank.

*Annemarie Batteson*

## **Achtung!**

**Jetzt schon vormerken!**

**Gemeindefreizeit 2006: 16. - 18. Juni 2006  
im High Leigh Conference Centre, Hoddesdon.**

*Nähere Einzelheiten lesen Sie rechtzeitig im senfkorn.*





## Bericht vom Osterspaziergang

### „Ach - du dickes Ei...!“ – Ostermontagsspaziergang in Sandridge

Zu Gast in der neu gestalteten Kirche St. Leonard in Sandridge feierte die Gemeinde St. Albans mit Kleinen und Großen aus der Fern' und Nähe die Osterbotschaft von der Auferstehung Jesu Christi. Der Tod hat nicht mehr das letzte Wort - Gott hat ihm die Macht genommen und das Leben ein für allemal stärker sein lassen.

Diese echte Freude war dem Gottesdienst abzuspüren und so machte sich die bunte, zahlreiche Schar im Anschluß daran auf, um gemeinsam in der erwachenden Natur dem guten, alten Brauch der „egg-hunt“ nachzugehen.

Während einige Flinke die ersten Eier in *selbstgehäkelten(!)* Körbchen am „Ziel“ versteckten, beziehungsweise in Hecken und Büschen aufhängten, folgten alle anderen, angeführt von wenigen scouts, teils ausgerüstet mit leckerem, selbstgebackenem Kuchen und Ostereiern.

An Ort und Stelle durften die Jüngsten dann die Eier suchen, die im Gras lagen, an Ästen baumelten oder hinter Pflanzen hervorleuchteten. Aber : was wäre solch ein Frühlingstag ohne ein Tänzchen im Reigen, ein Liedchen als Kanon, ein Gedicht, dem Frühling gewidmet? Als ob die Sonne herbeigesen worden wäre, erfreuten sich alle an den warmen Sonnenstrahlen, genossen das Beisammensein und den schönen Ausblick hinab nach Sandridge. Einige zog es noch nicht nach Hause und so kehrten sie noch im nahen Pub ein, um in der Sonne Mittag zu essen.

Insgesamt fand ich diesen Tag sehr gelungen und war besonders von dem Miteinander der verschiedenen Altersstufen, die sich alle auf ihre Art und Weise einbrachten, beeindruckt.

*Stefanie Schmitt*





# Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Dacres Road, Forest Hill, London, SE23 2NR

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

## Gottesdienste

*Zu allen Gottesdiensten gibt es einen Kindergottesdienst.*

**Sonntag, 5. Juni, 11.00 Uhr:**  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

**Sonntag, 12. Juni, 15.30 Uhr**

**Sonntag, 26. Juni, 10.30 Uhr:**  
*Gottesdienst mit Teilnehmern der Bonhoeffer-Jugendbegegnung*

**Sonntag, 3. Juli, 11.00 Uhr:**  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

**Sonntag, 10. Juli, 15.30 Uhr:**  
*anschließend Sommerfest!*

**Sonntag, 24. Juli, 10.30 Uhr:**  
*Gottesdienst mit Abendmahl*

## Gesprächskreis

**Achtung!**  
**Gesprächskreis ab sofort immer am 2. Donnerstag des Monats!**

**Donnerstag, 9. Juni, 14.30 Uhr**

**Donnerstag, 14. Juli, 19.30 Uhr:**  
**Gesprächskreis mit Herrn Dr. Begrich über Dietrich Bonhoeffer**

## Coffee Morning

**Mittwoch, 1. Juni, 10.30 Uhr**

**Mittwoch, 6. Juli, 10.30 Uhr**

## Literaturkreis

**Mittwoch, 8. Juni, 20.00 Uhr**

**Mittwoch, 13. Juli, 20.00 Uhr**

**Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am Sonntag, dem 19. Juni! Siehe Seite 3!**

## ENTCHENCLUB

*jeden Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr (außer in den Ferien). Spielen, Basteln, Lernen, Singen für Mütter und Väter mit ihren Vorschulkindern. Alle sind herzlich willkommen!*

*Club Hotzenplotz*

*Spiele, singen, basteln und gemeinsam essen für deutschsprachige Kinder im Grundschulalter und deren Eltern. Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien) von 16.30 - 18.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Eintritt frei! Bringt Essen und Ideen zum Teilen mit. Kontakt: Mona ☎ 07940 - 52 60 65*



## Kent & Sussex

+ termine+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine ++

**Brighton/ Haywards Heath**  
*Informationen bei Frau Chaffey, ☎ 01273 - 47 19 87*

### Gottesdienste:

**Sonntag, 19. Juni, 16.30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst**  
in der Presentation Church, New England Road, Haywards Heath

**Achtung! Sonntag, 17. Juli, 16.30 Uhr, aus Termingründen ebenfalls**  
*in der Presentation Church, New England Road, Haywards Heath*

**Canterbury**  
*Informationen bei Frau Crabtree, ☎ 01227 - 47 15 03*

**Montag, 6. Juni, 15.00 Uhr: Gesprächskreis bei Frau C. Crabtree,**  
19 Monastery Street, Canterbury, CT1 1NJ, ☎ 01227 - 47 15 03

**Montag, 4. Juli, 15.00 Uhr: Gesprächskreis bei Frau M. E. Finch,**  
14 Aspen House, West Terrace, Folkstone, CT20 1TH, ☎ 01303 - 25 90 54

**Sevenoaks/ Tunbridge Wells**  
*Informationen bei Frau Burchette, ☎ 01732 - 35 47 63*

### Gesprächskreis:

**Donnerstag, 23. Juni, 19.30 Uhr bei Frau H. McKay,**  
8 Rymers Close, Tunbridge Wells, TN2 3AQ, ☎ 01892 - 52 29 93

**Donnerstag, 21. Juli, 19.30 Uhr bei Frau C. Pavier, Field House,**  
Grassy Lane, Sevenoaks, TN13 1GL, ☎ 01732 - 45 61 27

**Jeder Garten ist ein Buch Gottes, aus dem das  
Wunder ersehen werden kann, das Gott täglich tut.**

Martin Luther

*(In einer Predigt am 3. Mai 1545 über 1. Korinther 15,39ff.)*



## St. Albans / Luton

Informationen zu St. Albans: Frau E. Myall ☎ 01727- 86 93 29

Informationen zu Luton: Herr S. Leonhardt ☎ 01582 - 52 33 01

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

### Gottesdienste in St. Albans

(in der Lady Chapel der Kathedrale)

Dienstag, 28. Juni, 19.30 Uhr:  
Gottesdienst mit **BRING & BUY**

Dienstag, 26. Juli, 19.30 Uhr:  
Gottesdienst mit Abendmahl

### Gottesdienste in Luton

(in St. Andrew's, Blenheim Crescent)

Sonntag, 5. Juni, 16.00 Uhr

Sonntag, 3. Juli, 16.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl

### Gesprächskreis

Mittwoch, 8. Juni, 14.30 Uhr,  
bei Frau Dr. M. Perry,  
45 Hart Road, St. Albans, AL1 1NF,  
☎ 01727 - 84 41 00

Mittwoch, 13. Juli, 14.30 Uhr,  
*mit Herrn Dr. Begrich*  
*über Dietrich Bonhoeffer*  
bei Frau I. Hands,  
7 Batchwood Gardens, St. Albans,  
AL1 3AG, ☎ 01727 - 83 18 39

**Herzliche Einladung  
zum Gemeindeausflug  
am Sonntag dem 19. Juni!**

**Siehe Seite 3!**

### Literaturkreis

Mittwoch, 22. Juni, 14.30 Uhr,  
Frau A. Dawe, 29A Ridgmont Road,  
St. Albans, AL1 3AG,  
☎ 01727 - 85 48 90

Mittwoch, 6. Juli, 14.30 Uhr,  
bei Familie Wartenberg,  
89 Westfields, St. Albans, AL3 4LY,  
☎ 01727 - 85 99 10

**Bunte Bibel**  
für Kinder ab 4 Jahren

Nach Vereinbarung.

Kontakt: Diemut Remshard, 9 Crosspaths, Harpenden, Herts., AL5 3HP.  
☎ 01582 - 76 71 20

**Haliki-(Hallo, liebe Kinder)Gruppe:** Wer an Informationen über die deutsch(sprachig)e Mutter-und-Kind-Gruppe St. Albans interessiert ist, meldet sich bitte bei Turid Lüdecke ☎ 01582 469904, e-mail: [Luedecke@waitrose.com](mailto:Luedecke@waitrose.com)

# St. Marien mit St. Georg

senf-  
korn

Deutsche Evangelisch-Lutherische St. Marienkirche  
10 Sandwich Street, London WC1 9PL

+++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++

## Gottesdienste

*Alle Gottesdienste werden mit Abendmahl gefeiert und sind familienfreundlich. Im Anschluß an die Gottesdienste laden wir zum Kirchenkaffee bzw. -tee ein.*

Sonntag, 5. Juni, 11.00 Uhr:  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

Sonntag, 12. Juni, 11.00 Uhr

Sonntag, 19. Juni: *Gemeindeausflug, kein Gottesdienst in St. Marien*

Sonntag, 26. Juni, 16.00 Uhr

Sonntag, 3. Juli, 11.00 Uhr:  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

Sonntag, 10. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 17. Juli, 11.00 Uhr:

Sonntag, 24. Juli, 16.00 Uhr

Sonntag, 31. Juli: *kein Gottesdienst!*

## Sonderkollekten

Juni: *McMillan Nurses*

Juli: *Salvation Army*

## Gesprächskreis

Dienstag, 14. Juni, 14.30 Uhr

Dienstag, 12. Juli, 14.30 Uhr:  
*Gesprächskreis mit Herrn Dr. Begrich über Dietrich Bonhoeffer im Gesellschaftsraum von St. Marien*

## Kirchenvorstand

Mittwoch, 20. Juli, 19.00 Uhr

***Herzliche Einladung  
zum Gemeindeausflug  
am Sonntag dem 19. Juni!***

***Siehe Seite 3!***

**Deutsch-Britischer Rentensprechtage in London im Juni 2005**

Die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA), die Landesversicherungsanstalt (LVA) Hamburg und das International Pension Centre führen im Juni deutsch-britische Rentensprechtage in London durch.

Rentenexperten beider Länder beraten kostenlos zu allen Fragen rund um die deutsche Rente sowie zu den Besonderheiten aufgrund der europäischen Vereinbarungen.

**Wann? 27.06. - 29.06.2005**

**AM 27.06.2005 VON 14:00 BIS 20:00 UHR**

**AM 28.06. UND 29.06.2005 JEWEILS VON 10:00 BIS 19:00 UHR**

**Wo? 34 Belgrave Square SW1X 8QB, London**

Während der Öffnungszeiten können Sie unsere Experten auch telefonisch unter folgender Nummer erreichen:

☎ **020 - 78 24 15 67** (*Diese Nummer ist nur während der Sprechstage geschaltet!*)

*Beratungstermine können ab dem 23.05.2005 über die Deutsche Botschaft in London, ☎ 020 - 78 24 13 47 vereinbart werden.*

*Interessenten bringen zum Beratungsgespräch bitte ihre deutsche und britische Versicherungsnummer, ihre Versicherungsunterlagen und ihr Personaldokument mit.*

**BEAUTIFUL PEAK DISTRICT**

*Would you like a few days away from it all in our lovely Derbyshire cottage with garden and pond? In a peaceful location on the edge of Wirksworth village. Sleeps up to six. Weekly rates from £245 and nightly rates from £35. Please contact Peter and Maggie Zimmermann on ☎ 01727 - 86 83 03 or per e-mail: [zimmermannfamily@waitrose.com](mailto:zimmermannfamily@waitrose.com)*

## Der 1. Weltkrieg und seine Konsequenzen 2

Im Jahre 1916 schrieb George Bernard Shaw in einem Nachwort zu seinem neuen Stück *Androcles and the Lion*: „Sie (die Führer der Church of England) protestierten nicht einmal, als eine Organisation, die sich selbst die *Anti-German League* nannte..., tatsächlich die Schließung einer Kirche in Forest Hill durchsetzte, in der Gott in deutscher Sprache angebetet wurde.“

Bis zum Ende des Jahres 1915 durften deutsche Zivilisten ihre Geschäfte weiterführen, doch führte öffentlicher Druck im Februar 1916 zur Verabschiedung des *Trading with the Enemy Act*, der dazu führte, daß Eigentum beschlagnahmt wurde und der Inspektoren ermächtigte, Betriebsschließungen anzuordnen. Ganz abgesehen von der moralischen Seite solcher Maßnahmen waren einige der Betriebe ausgesprochen nützlich für die Kriegführung, und in den folgenden zwei Jahren behandelte ein Beratungsausschuß 960 Fälle, darunter die Siemens Electrical Company in Woolwich mit einem Kapital von über 2 Millionen Pfund und die Badische Company Ltd., die jährlich Farbstoffe im Wert von mehr als £354.000 herstellte. Kaum überraschend wurden die deutschen Banken erst geschlossen, als am 8. August 1918 ein zweiter *Trading with the Enemy (Amendments) Act* verabschiedet wurde. Baron von Schröder gab seine deutsche Staatsbürgerschaft im Jahr 1917 auf und ermöglichte es seiner Firma auf diese Weise, die Geschäfte fortzusetzen, obwohl er bis nach dem Krieg nicht persönlich daran teilnahm. Ebenfalls im Juli 1917 sagte sich die britische Royal Family von ihrer deutschen Herkunft los, als König George V. erklärte, daß „unser Haus und unsere Familie als das Haus und die Familie von Windsor angeredet und gekannt werden sollen und daß alle Nachkommen in der Hauptlinie unserer Großmutter, Königin Victoria, die Untertanen dieser Reiche sind ... den Namen Windsor tragen sollen“.

Es wird erzählt, daß sein Cousin, Kaiser Wilhelm II, als er wenig später von König George's Aktion hörte, angekündigt haben soll, daß er ins Theater gehen werde, um Shakespeares *Die lustigen Weiber von Sachsen-Coburg-Gotha* zu sehen. Im September 1917 wurde den beiden deutschen Pastoren, die noch in London waren, unter der Aufsicht des anglikanischen Bischofs von Bury erlaubt, deutsche Gefangene und Internierte zu besuchen. Drei Monate später wurde diese Erlaubnis als Vergeltung für eine ebensolche in Berlin verhängte Einschränkung wieder zurückgezogen.

Auf der Jahreshauptversammlung der noch verbliebenen Gemeinde in Forest Hill wurde Pastor Goehling beurlaubt, um nach Deutschland zurückzukehren, und er reiste am 1. August 1918 mit einem Lazarettschiff nach Rotterdam ab.

(von Peter Walker, deutsch von C. Hellmich)

\* Dieser Artikel basiert auf einem von Herrn Peter Walker im Jahr 2002 in Lewisham gehaltenen Vortrag. Er wird im nächsten senfkorn fortgesetzt!

## FÜNFZIG JAHRE UNTERWEGS - WIR WANDERN WEITER

*Edeltraut Walker berichtet über die 52. Synodalversammlung*

Vom 1. bis 3 April 2005 fand im Lancaster Hall Hotel in London die 52. Synodalversammlung statt. Das Wochenende stand unter dem Thema „Dietrich Bonhoeffer - 4.2.1906 - 9.4.1945“.

Wir begannen am 1. April mit einem „Act of Commemoration“ in der Sanctuary der Westminster Abbey. Gemeinsam mit Dr. Wesley Carr, Dean von Westminster, Frau Oberkirchenrätin Antje Heider-Rottwilm von der EKD, dem deutschen Botschafter Thomas Matussek, dem Mayor von Westminster und Dr. Walter Bindemann, dem Senior der Synode, gedachten die Synodalen und Gemeindemitglieder aus London Dietrich Bonhoeffers.

Die Feierstunde schloß mit einer Kranzniederlegung.

Einer Einladung zu einem anschließenden Empfang in der Deutschen Botschaft anlässlich der Synodalversammlung folgten viele geladene Gäste.

Der erste Abend im Lancaster Hall Hotel endete mit einem interessanten Bericht über die fünfzigjährige Geschichte der Synode



von Alt-Präses Frau Waltraut Lewent. (*Eine erweiterte Ausgabe ist für £3 in Buchform zu erhalten „Fünfzig Jahre Weggemeinschaft. Die Evangelische Synode deutscher Sprache in Großbritannien 1955-2005“*).

Frau Oberkirchenrätin Antje Heider-Rottwilm überbrachte uns Grüße der Evangelischen Kirche in Deutschland und dankte für die gute Partnerschaft zwischen der Synode und der EKD. Sie machte aber auch auf neue Entwicklungen in der Finanzlage der EKD aufmerksam und forderte auf zu entsprechenden Umstrukturierungen und Überlegungen, damit wir auch zukünftig unsere Gemeinden und Pfarrer behalten können.

Pfarrer H. Feenders von der Deutschen Seemannsmission Bremen brachte Grüße von seinen Mitarbeitern. Auch er informierte über Umstrukturierungen in der Seemannsmission, die sehr eingreifend sein werden und teilweise



schon sind. Er überbrachte ein Video, das über das Leben an Bord eines Schiffes informiert. Frau Rosemarie Heimer gab einen letzten Bericht als Port Chaplain in Teesside, da sie nun bald pensioniert wird.

Ein weiterer Gast war Reverend Canon Dr. Charles Hill vom Council for Christian Unity (CCU) der Church of England, der in perfektem Deutsch Grüße aus der Ökumenischen Partnerschaft übermittelte und über die Arbeit in seinem Bereich informierte.

Der zweite Tag begann mit einem Vortrag von Pastor Dr. Bindemann über Bonhoeffers theologisches Denken als Erbe und Anregung für uns. Das Thema lautete: „Glauben, Christ sein, Kirche sein in der völligen Diesseitigkeit des Daseins“. Wir trafen uns anschließend in Arbeitsgruppen, um uns mit Themen wie: „Mündige Welt und weltliches Christsein“, „Nichtreligiös von Gott reden“, „Christus für uns heute“ und „Kirche für andere“ zu beschäftigen. Die anfangs sehr schwierig erscheinenden Themen führten uns durch Diskussionen doch zu der Erkenntnis, daß das visionäre Denken Bonhoeffers uns Menschen in der heutigen kirchlichen Gemeinschaft betrifft und weiterhilft und wie uns seine Gebete und Lieder trösten.

Einen Teil des Tages verbrachten wir mit der wichtigen Finanzübersicht und anderen geschäftlichen Aspekten. Da die Dienstzeit von Pastor Dr. Bindemann in unserer Synode in wenigen Monaten zu Ende geht, wurde als neuer Senior Pastor Christoph Hellmich aus dem Pfarramtsbereich London Ost gewählt.

Eine Bonhoeffer-Meditation und die anschließende Party zum Abschied von Dr. Bindemann brachte den Abend zu einem feierlichen Ende.

Abschied und Neubeginn liegen immer eng beieinander. Wünsche für eine gute Zukunft begleiten Pastor Bindemann, aber auch unsere Traurigkeit, ihn gehen lassen zu müssen nach so vielen Jahren Zusammenwachsens und gemeinsamer Erfahrungen.

Die Synode endete am Sonntag mit einem feierlichen Abendmahlsgottesdienst und der Einführung Pfarrer Hellmichs in sein neues Amt in der schön renovierten alten St.-Georgs-Kirche.

*(Dieser Beitrag wurde redaktionell leicht bearbeitet und gekürzt.)*

## Der Gesprächskreis für Berufstätige und Junge Erwachsene trifft sich einmal monatlich abends im Pfarrhaus.

Da der Termin jedesmal neu verabredet werden muß, kann er nicht im *senfkorn* veröffentlicht werden. Die Einladung erfolgt per e-mail.

Interessenten melden sich bitte telefonisch (☎ 020 - 77 94 42 07), oder, noch besser, per e-mail: [christoph.hellmich@german-church.org](mailto:christoph.hellmich@german-church.org)

## VICTORIANISCHER FRUCHTKUCHEN

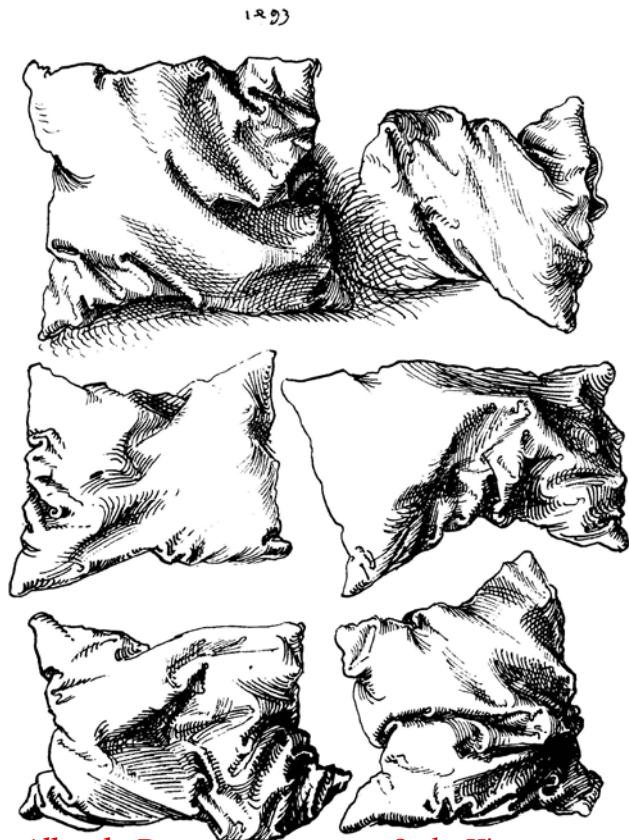
550g Rosinen, Korinthen und Sultaninen (gemischt),  
 100g entkernte (große) Rosinen, 100g glasierte Kirschen (geviertelt),  
 150ml Sherry (medium oder sweet), 175g weiche Margarine,  
 175g dunkelbraunen Zucker, je 1 geriebene Zitronen- und Apfelsinenschale,  
 1 Eßlöffel Sirup, 100g Mehl (plain), 50g Mehl (self-raising),  
 1 gestrichenen Teelöffel Pfefferkuchengewürz o.ä.,  
 ein wenig Orangeat und Zitronat

*Rosinen, Korinthen und Sultaninen in eine Schüssel geben, den Sherry dazugießen und 3 - 6 Tage ziehen lassen.*

*Danach aus den anderen Zutaten den Teig rühren, Rosinen, Korinthen und Sultaninen mit dem Sherry untermischen, eine Springform (ø ca. 20cm) mit Backpapier auslegen und den Kuchen ca. 2 Stunden bei 150°C und weiter 1¼ Stunden bei 140°C backen. In der Form erkalten lassen, anschließend aufessen.*

GERDA WITTE

UNSERE EMPFEHLUNG BEI FRÜHJAHRSMÜDIGKEIT!



*Albrecht Dürer:*

*Sechs Kissen. 1493.*

# Kontakte

senf-  
korn

## Pfarramt

Christoph Hellmich (*Pastor*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR  
☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: [Christoph.Hellmich@German-Church.Org](mailto:Christoph.Hellmich@German-Church.Org)

Iris Hellmich (*Pastoralassistentin*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR. ☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: [Iris.Hellmich@German-Church.Org](mailto:Iris.Hellmich@German-Church.Org)

Stefanie Schmitt (*Auslansvikarin*), ☎ 020 - 75 54 29 07  
e-mail: [Stefanie.Schmitt@German-Church.Org](mailto:Stefanie.Schmitt@German-Church.Org)

**Internet:** <http://german-church.org/london-ost/>

(dort auch *das senfkorn-online* als pdf-Datei – mit allen Fotos in Farbe!)

## Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Immo Hüneke (*Vorsitzender des Kirchenvorstandes*) ☎ 020 - 83 95 58 35

Ron Batterson (*Schatzmeister*) ☎ 07 939 - 18 77 47

## St. Marien mit St. Georg

George Little  
(*stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes*) ☎ 020 - 83 02 34 37

Käthe Cameron (*Schatzmeisterin*) ☎ 020 - 85 60 75 01

Bärbel Grange (*Besuchsdienst*) ☎ 020 - 83 46 42 08

## St. Albans / Luton

Ilse Wartenberg (*Vorsitzende des Kirchenvorstandes*) ☎ 01 727 - 85 99 10

Ines-Sabine Lees (*Schatzmeisterin*) ☎ 01 992 - 62 57 76

Falls Sie *das senfkorn* gerade kennengelernt haben und regelmäßig beziehen möchten oder falls Sie umgezogen sind, wenden Sie sich bitte direkt an: Mrs. Sunhild Walker-Kier, 45 Anstey Road, London SE15 4JX, am besten per e-mail: [swalkerwier@episode.co.uk](mailto:swalkerwier@episode.co.uk)

Redaktion und Gestaltung: Iris und Christoph Hellmich

**Druck:** Catford Print Centre, PO Box 563, Catford, London SE6, ☎ 020 - 86 95 01 01